

## Keine Reichtümer, aber schnelle Hilfe

IGS sammelte 460 Euro für Saint Martin

Von Stephanie Schuurman

☎ 0 49 21 / 89 00-403

**Emden/Winschoten.** Große Reichtümer waren nicht zu erwarten, das räumt Heiko Kruse angesichts der kurzen Zeitspanne ein. Und dennoch ist der Fachlehrer für Niederländisch auf die Schüler und das Kollegium an der Integrierten Gesamtschule (IGS) ein bisschen stolz. Binnen vier Tagen hatten sie dort 460 Euro gesammelt, die in den Spendentopf für die Opfer des Hurrikane Irma in Saint Martin fließen.

Die Initiative für die Spendenaktion war von der Ubbo-Emmius-Schule in Winschoten ausgegangen. Seit gut einem Jahr ist sie die Partnerschule der Emden IGS. In Winschoten und überhaupt im Nachbarland wurde mit der Naturkatastrophe in der ehemaligen niederländischen Kolonie schon aus historischen Gründen anders umgegangen als hierzulande. Während in Deutschland mehr über die Hurrikane-Schäden in den USA berichtet worden war, rückte die Karibik in den Niederlanden stärker in den Fokus. Und seitens Winschoten vor allem die beiden völlig zerstörten Schulen Milton Peters College und die Sundial School.

Diese Schulen sind wie die IGS Emden Partnerschulen der Schule in Winschoten. Sie wurden bei dem Hurrikan völlig zerstört.

Und so verwundert es wenig, dass die Ubbo-Emmius-Schule 4000 Euro zusammenbekam. Dort wurden Spendenläufe organisiert, Pfandgeld eingesammelt, und Schüler veranstalteten Lesenachmittage im Altenheim. Die Gemeinde Winschoten spendete pro Einwohner einen Euro, also 38 000 Euro. Wenige Tage vor dem Spendenstichtag wurde auch noch die IGS angefragt. Heiko Kruse verfasste übers Wochenende einen Spendenbrief, der ab Montag in der Schule verteilt wurde. An Martini, dem Namenstag für Saint Martin, waren die 460 Euro eingesammelt.

Es war im Übrigen der landesweite Aktionstag in den Niederlanden für die durch das Unwetter zu 95 Prozent verwüstete Region der kleinen Antillen. 13 Millionen Euro brachten die Niederländer auf. Einen kleinen Beitrag leistete nun auch die IGS in Emden, in der außerdem im Niederländisch-Unterricht die Naturkatastrophe thematisiert wurde, wie Kruse sagte.



Freudige Überraschung: Lehrer Heiko Kruse übergab das IGS-Geld an Organisatorin Fina Koolhof in Winschoten.